

Inhalt

Geleitwort von Peter Pitzele	7
Vorwort: Entstehung, Inhalt und Gebrauch dieses Buches	9
1 Bibliolog – eine Einführung.....	13
1.1 Drei Bibliologe zur Einstimmung.....	13
1.2 Das Geschehen im Bibliolog	26
1.3 Die Leitung im Bibliolog.....	29
1.4 Bibliolog und die religiöse Situation der Gegenwart.....	32
1.5 Wurzeln und Entstehung des Bibliologs.....	35
1.6 Bibliolog und Bibliodrama	39
2 Die Praxis des Bibliologs	45
2.1 Die Auswahl des Textes	45
2.2 Die Vorbereitung eines Bibliologs	54
2.3 Die Rollen im Bibliolog.....	61
2.4 Das <i>echoing</i>	64
2.5 Das <i>interviewing</i>	69
2.6 Der Prolog.....	72
2.7 Die Hinführung	74
2.8 Der Epilog.....	77
2.9 Die Weiterarbeit nach dem Bibliolog	79
2.10 Rahmenbedingungen und Ressourcen	80
2.11 Umgang mit Unerwartetem und Störungen	82
3 Hermeneutische Grundlagen des Bibliologs.....	89
3.1 Der Zugang zu biblischen Texten	89
3.2 Der Vorgang des Verstehens	91
3.3 Die Mehrdeutigkeit biblischer Texte	93
3.4 Das „schwarze Feuer“ als Grenze der Interpretation.....	95
3.5 Die Subjekte der Auslegung	98
3.6 Bibliolog als Dekonstruktion von Geschlechterrollen.....	99
3.7 Bibliologische Fragen an die klassische Predigt.....	102

4 Bibliolog in unterschiedlichen Handlungsfeldern.....	107
4.1 „Ich singe und bete gegen meine Angst an“ Bibliolog im Sonntagsgottesdienst (Cornelia Blum).....	107
4.2 „So abhauen wie der, das möchte ich auch manchmal!“ Bibliolog in Gemeindegruppen (Andrea Marquardt)	109
4.3 „Schon stark, einfach hierher zu kommen und zu sagen: Kommt mit...“ Bibliolog im Konfirmationsunterricht (Michael Ellendorff).....	112
4.4 „Hey cool, jetzt machen wir die Bibel wieder lebendig“ Bibliolog im Kindergottesdienst (Dorothea Kleele-Hartl)	115
4.5 „Ist der verrückt? – Und das im Tempel!“ Bibliolog im Religionsunterricht (Ulrich Jung).....	119
4.6 „Ich ziehe mir ein schönes Kleid an, ein weißes...“ Bibliolog im Altenheim (Sabrina Heinsdorff).....	124
4.7 „Es war plötzlich so heilig hier drin ...“ Bibliolog in säkularen Handlungsfeldern (Heike Helfrich-Brucksch)	130
4.8 „... das sind ja Geschichten für heute!“ Bibliolog in jüdischen, säkularen und interreligiösen Kontexten (Iris Weiss).....	136
4.9 „Weil ich ihnen zeigen will, dass dies nicht das letzte Wort ist über unser Leben!“ Die Bibel mit Mitarbeitenden aus der Jugendarbeit entdecken (Rainer Brandt)	143
4.10 „Aus der Burg heraus kommen“ Bibliolog und Exerzitien (Andrea Schwarz).....	146
4.11 „Ich bin doch keine Prophetin“ Bibliolog in der Vikariatsausbildung (Martin Hoffmann).....	150
4.12 „Schön, dass wir Jesus so wichtig sind“ Bibliolog in der Ausbildung von Prädikantinnen und Prädikanten (Friedrich Wagner)	154
4.13 „Ich habe etwas erlebt und etwas gelernt“ Bibliolog in der Erwachsenenbildung mit Erzieherinnen (Frank Muchlinsky)	158
 Nachwort von Peter Pitzele: Was ich Bibliolog in Europa wünsche.....	 163
Fortbildungen und Organisation	165